

Zu Jer 42,1-22 (Bibellese für Do, 12.11.2020)

Nach dem Zusammenbruch Judäas in der Vernichtung Jerusalems durch Nebukadnezar und der Deportation des Königshauses und der Elite nach Babylon bleibt ein zerrissenes und unsicheres Land zurück. Jeremia wird aus der Haft befreit und von der Besatzungsmacht wohlwollend behandelt (Kap 39-40) (weil er ja für die Herrschaft des Babylonischen Königs gepredigt hat). Der neue Statthalter und sein Stab gelten den oppositionellen Unabhängigkeitskämpfern als Kollaborateure und werden in einem Attentat ermordet (Kap 41). Die verteilten Reste der judäischen Streitkräfte/Ordnungskräfte wollen eine Entscheidung für sich und ihre Zukunft (Kap 42). Judäa aber scheint keine Zukunft mehr zu haben.

Thema: das verheißene Land, dem das Volk nicht den Rücken kehren darf. Gottes Berufung und Verheißung, die über "Auf und Ab" hinweg gilt. Identität: Ist man "das Volk der Verheißung" hier: des Landes), oder nur "das" Volk und muss sehen, wie man sein Dasein fristet?

V. 15: "ihr Übriggebliebenen von Judäa" – Vergangenheits-Fokus: Was alles nicht mehr da ist.

→ **Wie geht man damit um „übrig“ zu sein?**

→ **Wie gewinnt man einen neuen Blick für Zukunft, wenn alles momentan aussichtslos aussieht?**

→ **„Übrig Gebliebene“ oder „Gebrochene“? Was macht (unsere) Identität aus?**

VV. 10-13 „vor dem ihr euch fürchtet“ – Fluchtursachen

→ **Was wäre für uns eine katastrophale Unsicherheit, bei der wir an Allem zweifeln würden?**

→ **Könnten Jesus und Gemeinde für uns auch zweifelhaft werden? Wann? Oder warum niemals?**

VV. 14-18: „so soll euch das Schwert, das ihr fürchtet, in Ägypten treffen“

Vgl. Mt 16,25 "Wer sein Leben bewahren will, der wird's verlieren."

→ **Was ist eigtl. In meinem Leben der Schatz, den es unter allen Umständen zu bewahren gilt?**

V 20: "ihr selbst habt ..." – Gott suchen hat Konsequenzen. Deshalb: Vorsicht.

→ **Habt ihr schon erlebt, dass ein Einlassen auf Gott am Ende zu ganz anderen Ergebnissen geführt hat, als ihr dachtet?**

→ **Ein Wort/ eine Weisung Gottes: Wie geht ihr vor, und wie urteilt ihr, was das Richtige ist?**